

^{7. IX. 769. 817}
Freiwaldau, 242, bei Donok. 21.7.78

Mein verehrter Freund!

Mit der Bitte, welche meinen
neulichen Brief an Sie hinsichtlich,
will ich auch diese Theilen bezügend,
wie wir mühten von Frau v. Kind et
was aufzuheben, haben Sie die
Güte, uns über Ihren Haus-
schatz Nachricht zu geben.

Was mich betrifft, so habe ich
so ziemlich mein „Mun v. Auf“,
in jene 4 Jungen concentrirt,
die mich stets umgeben in Toren
anhanglicher Gemüthsamkeit.
Die anderen muss ich schon mit
der Welt theilen, ich habe sie
fast nur in der Theorie, und
was das Capital Kind angeht

so empfangen ich erst in der 2^{ten}
Generations jene wunderbaren
offenbarungen, welchen ich
in der ersten nicht gewachsen war,
aber ich L. Schefer's Wort:
"Geh fleißig nur mit deinen Kindern
Gern & fromm befolgte, Allein
die Lehre des Purmos & Drauges
nehmen uns nur allzu gering
dahin & erst spät erkennt
man Goethe's Meinung:
"Nur durch der Jugend frühtes Auge mag
das längst Bekannte neu belebt
und
Nun das Erkennen, das wir längst
vorschmeckt,
Nun Kindes munde hold uns wider-
klingt." »

7m T.N. 769.877
V. Heute, nach 11 Tagen,
erhebe Sonne! Es war ein
congruäbliches Wetter,
das verstimmt, wie unsere
Zeitungslecture. Nicht
gefallen mir die Jugend
wahr besser, die Zeitung aber
gar nicht.

Der Klub ist gekommen,
Die Menschen schlagen aus,
Da bleibe, wer klug ist,
Im walgenverwunden Haus.
Und so wurde ich neue
großenburger Aquarole
in einem Delphin der
gimmere; trotz Loren?

Obwohl ich die Trismazolei
nurganz mäßig brauche,
ist doch meine Stube ein
Museum von Binden,
Leinwandern, muschlegen,
Kopfen, Strahschuhen
d. die schon viele Zeit,
das berühmte Hausmittel
für alle übel, (verrührt
d. gegen alle Waldstern
in hohem rhen Pflücken.
Von 5 Morgens bis 11. Ab.
ist man besser Dener
seines Herrn waschels.



Doch Sie kennen ja das
vom Brinnfeld her, aus
einer Zeit, wo man nach
an Verträge von Gottes
Graden = Leute ^{der} an
die unseforschele Heims-
tücke der gültigen Verord-
nung glauben durfte.

Mit der Post habe ich auch
specielles Pech, auch an R.
Hammerling ist ein Brief von
mir verloren gegangen,
dagegen ein dito an mich
aus Brezil wieder dort-
hin zurück manjuliert
wurde.



-Gerne möchte ich Ihnen
für Ihre poetischen Gaben,
die mich begeisterten, er-
kenntlich sein mit einem
Streuwecken aus meinem
Garten, allein die heu-
rige Kothung ist etwas
Nachthlg. geraten und ich
will Sie nicht Campromittire.
Ihren, Mittheurer Freund,
d. Ihrer Frau Gemahlin
die herrl. ersten Prüfe
von der „Ceder“, und
von Ihnen getrauen,
dankbarst ergebener

Frdr.
graduirtes Kindermädchen

Unsere Adalfrina ist und ein un-
erschöpflicher Baum der Heiligkeit
seligen Mannens, der Belehrung
aber auch der Sorge. Wie lange
wäre ich Sie geleben können?
Bonder Heinrich aber ist Jorkeit
in Brasilien st. friz bereitet
sich in der orient: Academie
für Morgenländerreisen vor.

Doch weg die Grillen u. damit
Sie einen Begriff von Ada's
Talenten erhalten, lege ich
ein ipse fecit von ihr bei, eine
"Pepine", wie sie das Vidu nennt.

Trecharis oculis werden Sie
das Ungenium nicht verkennen,
das aus den schwebenden An-
sprungen spricht.

Von den Risiken der Andeuten
will ich Ihnen nicht erzählen,
denn Sie sind Bepferes gewohnt
und ich wollte auch lieber
Ihre Wege wandeln, aber
die Besenlage vorurteilen
mich zu stark anstatt
zu fiedern. Andeuten will
ich begnügt sein. „I vom
Leben zu genesen“, hoffen-
und, abermal mit Goethe-
„Eusfonten Weltgetöses
Widerhall

Reklunge nach und nach
aus meinem Ohr,
Singen.